

Neue Ausstellung in der Grafikstiftung ab dem 30. Mai: Feine Herrschaft**Jonathan Meese & Neo Rauch**

Die nunmehr vierzehnte Jahresausstellung unter dem vieldeutigen Titel *Feine Herrschaft* zeigt mit Werken von Jonathan Meese und Neo Rauch zwei scheinbar gegensätzliche Positionen der zeitgenössischen deutschen Kunst. Während Meese mit provokativen, oft performativen Arbeiten radikal die Idee einer Diktatur der Kunst vertritt, steht Rauch für eine narrativ-rätselhafte Bilderwelt zwischen Realität und surrealen Anklängen.

Gemeinsam ist beiden Künstlern die Auffassung von Kunst und die Verwurzelung im europäischen Kulturraum. Die Ausstellung umfasst Arbeiten auf Papier, Grafiken jeweils beider Künstler sowie zwei Gemeinschaftsarbeiten, welche in einen spannenden Dialog über Herrschaft, Ideologie und die Rolle der Kunst treten.



Jonathan Meese und Neo Rauch (r.). Foto: Dr. Carola Seelig, Leipzig

Neue Ausstellung - 30. Mai 2026 bis 25. April 2027**Feine Herrschaft – Jonathan Meese & Neo Rauch**

Ausstellungseröffnung am Samstag, 30. Mai 2026, 16.00 Uhr.
Das Museum ist an diesem Tag von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr kostenfrei geöffnet.

Die aktuelle Ausstellung „Neo – Zeichnungen 1965 bis 1968“ wird noch bis zum 3. Mai gezeigt.Veranstaltungen im Mai und Juni 2026**Öffentliche Führungen**

Freitag, 1. Mai 2026 (Tag der Arbeit), 14.00 Uhr
Sonntag, 14. Juni 2026, jeweils 11.00 Uhr
und 14.00 Uhr

Finissage – Zu Gast: Dr. Junghanns GmbH – Groß Schierstedt

Sonntag, 3. Mai 2026, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Grafikstiftung Neo Rauch hat vom 4. Mai bis 29. Mai 2026 wegen Ausstellungsumbau geschlossen. Das Büro ist in dieser Zeit von Montag bis Freitag besetzt.

Der Webseite www.grafikstiftungneorauch.de entnehmen Sie bitte weitere Informationen zur Ausstellung und zu den Veranstaltungen.

IMPRESSUM

Herausgeber und Herstellung:

Erscheinungsweise:

Bezug/Auslage:

Redaktion:

Kontakt:

Erscheinungstermin:

Stadt Aschersleben, Markt 1, 06449 Aschersleben

nach Bedarf

Stadt Aschersleben, Bürgerbüro, Markt 1, 06449 Aschersleben, in den Ortsteilen zu den jeweiligen Sprechzeiten sowie abrufbar unter www.aschersleben.de

Stadt Aschersleben, Bereich Pressestelle/Öffentlichkeitsarbeit,

Frau Franz, Markt 1, 06449 Aschersleben,

E-Mail: j.franz@aschersleben.de, Tel.: 03473 958954, Fax: 03473 958920

nach Bedarf, nächster garantierter Erscheinungstermin ist der 24. Juni 2026

INHALTSVERZEICHNIS

I. Bekanntmachungen der Stadt Aschersleben

Aufnahme eines Darlehens	2
Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Aschersleben	2
Satzung zur 1. Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Aschersleben	2
Beschluss über den Antrag auf Abweichung von einem Ziel des Regionalen Entwicklungsplans Magdeburg für die Erweiterung der Bodenabbaugenehmigung Kiestagebau Westdorf-Südwest	3
Außerplanmäßige Erträge/Einzahlungen und Aufwendungen und Auszahlungen für das Projekt "Demokratie leben"	3
II. Sitzungstermine	3-4
III. Sonstige Mitteilungen/Redaktioneller Teil	ab Seite 4

I. BEKANNTMACHUNGEN

Aufnahme eines Darlehens

In der Stadtratssitzung der Stadt Aschersleben am 22.04.2026 wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Betriebsleiter des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung wird ermächtigt, auf der Grundlage der im Wirtschaftsplan 2026 festgesetzten Kreditaufnahme für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung der Stadt Aschersleben, Darlehen in Höhe bis zu 1.540.000,00 EUR aufzunehmen.

Der höchst zulässige Zinssatz wird auf 6 % festgelegt.

Die Zinsbindung des Darlehens soll höchstens 20 Jahre betragen.

Der Betriebsleiter ist verpflichtet, den Stadtrat über die realisierte Kreditaufnahme zeitnah zu unterrichten.

Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Aschersleben (Feuerwehrkosten- und -gebührensatzung)

Aufgrund der §§ 5, 6 Abs. 1 und 45 Abs. 2 Ziffer 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. 06. 2014 (GVBl. LSA S. 288), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. 12. 2025 (GVBl. LSA S. 834) i. V. m. § 22 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (BrSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. 06. 2001 (GVBl. LSA S. 190), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. 03. 2020 (GVBl. LSA S. 108), der §§ 1, 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. 12. 1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. 12. 2020 (GVBl. LSA S. 712), jeweils in der zur Zeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der

Stadt Aschersleben am 22. 04. 2026 die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1 Änderungen

Die Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Aschersleben vom 27. 09. 2023 wird wie folgt geändert:

1. § 11 wird aufgehoben.
2. Der bisherige § 12 wird § 11.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Aschersleben, den 23.04.2026



Amme
Oberbürgermeister



Dienstsiegel

Satzung zur 1. Änderung der AUFWANDSENTSCHÄDIGUNGSSATZUNG für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Aschersleben

Aufgrund der §§ 8, 35 Abs. 4 und 45 Abs. 2 Ziff. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. 06. 2014 (GVBl. LSA S. 288), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 17.12.2025 (GVBl. LSA S. 834) sowie § 10 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (BrSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.06.2001 (GVBl. LSA, S. 190), zuletzt

geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24.03.2020 (GVBl. LSA S. 108) i. V. m. § 3 der Verordnung über die Entschädigung bei ehrenamtlicher Tätigkeit in den Kommunen (KomEVO) vom 29.05.2019 (GVBl. LSA S. 116), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. Juni 2024 (GVBl. LSA S. 165) jeweils in der zur Zeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Aschersleben in seiner Sitzung am 22.04.2026 folgende Sitzung beschlossen:

§ 1 Änderungen

Die Aufwandsentschädigungssatzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Aschersleben vom 26.11.2025 wird wie folgt geändert:

1. Der bisherige § 2 wird um den Absatz 6 mit folgendem Wortlaut erweitert:

Für die Durchführung der Brandsicherheitswache erhalten die ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr eine pauschale Aufwandsentschädigung von 10,00 Euro für jede angefangene Stunde.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Aschersleben, den 23.04.2026



Amme
Oberbürgermeister



Dienstsiegel

Beschluss über den Antrag auf Abweichung von einem Ziel des Regionalen Entwicklungsplans Magdeburg für die Erweiterung der Bodenabbaugenehmigung Kiestagebau Westdorf-Südwest

Der Stadtrat der Stadt Aschersleben hat in seiner Sitzung am 22.04.2026 beschlossen, der in der Anlage beigefügte Wortlaut der Stellungnahme der Stadt Aschersleben vom 13.03.2026 zum Antrag auf Abweichung von einem Ziel des Regionalen Entwicklungsplans Magdeburg wird bestätigt.

Außerplanmäßige Erträge/Einzahlungen und Aufwendungen und Auszahlungen für das Projekt "Demokratie leben"

Der Stadtrat der Stadt Aschersleben hat in seiner Sitzung am 22.04.2026, die außerplanmäßigen Aufwendungen und Erträge bzw. Aus- und Einzahlungen in Höhe von jeweils insgesamt 155.556,- EUR gemäß Finanzierungsübersicht beschlossen.

II. SITZUNGSTERMINE

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sozialausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 05.05.2026, 17:00 Uhr
Ort, Raum: Aschersleben, Markt 1, Ratssaal

Tagesordnung: Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 24.03.2026
- 5 Informationen
- 5.1 Informationen zum Antrag A/0123/2025 des Ortschaftsrates Mehringen und der WIDAB Fraktion - Entwicklung der Grundschule Mehringen zu einer Ganztagsgrundschule
- 6 Zuschuss an den Kegel-Club "ASCANIA 93" Aschersleben e.V.
Vorlage: VIII/0291/26
- 7 Beteiligung der Stadt Aschersleben am Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten" - Projektauftrag 2026 - Schwimmbäder
Vorlage: VIII/0304/26
- 8 Anfragen und Anregungen
- 9 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils
- Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 24.03.2026
- Informationen
- Anfragen und Anregungen

gez. Sporreiter
Ausschussvorsitzender

Öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 06.05.2026, 17:00 Uhr

Ort, Raum: Aschersleben, Markt 1, Ratssaal

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen vom 04.03. und 25.03.2026
- 5 Informationen
- 6 Beschluss zur kommunalen Wärmeplanung
Vorlage: VIII/0299/26
- 7 Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 31 "SDW Bildungszentrum Seeland" in der Gemarkung Aschersleben
Vorlage: VIII/0298/26

- 8 Grundsatzbeschluss über die erforderliche Anpassung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aschersleben im Hinblick auf die geplante Entwicklung gewerblicher Bauflächen
Vorlage: VIII/0300/26
- 9 Erlass einer Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich „Interkommunales Gewerbe- und Industriegebiet Aschersleben (IKG)“
Vorlage: VIII/0293/26
- 10 Anfragen und Anregungen
- 11 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils
- Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschriften über den nicht öffentlichen Teil der Sitzungen vom 04.03. und 25.03.2026
- Informationen
- Anfragen und Anregungen

gez. Schigulski
Ausschussvorsitzender

III. Sonstige Mitteilungen/Redaktioneller Teil

Aschersleber Frühlingsfest

Vier Tage Rummel auf der Herrenbreite

Vom 14. bis 17. Mai 2026 verwandelt sich die Aschersleber Herrenbreite in eine bunte Erlebniswelt. Das „Aschersleber Frühlingsfest“ lädt zu vier Tagen voller Fahrspaß und Rummelvergnügen ein.

Ein abwechslungsreicher Mix aus Attraktionen verspricht beste Unterhaltung für alle Generationen: Während Klassiker wie Autoscooter und Kettenflieger für Begeisterung sorgen, garantieren Flying Queen und Break Dancer Nervenkitzel und rasante Kurvenfahrten.

Abseits der Fahrgeschäfte lockt ein vielfältiges Angebot zum Verweilen. Diverse Los- und Schießstände sowie Geschicklichkeitsspiele wie Ballwerfen und Entenangeln bieten die Gelegenheit, das eigene Glück auf die Probe zu stellen. Kulinarisch wird das Festgelände von den charakteristischen Düften eines Jahrmarkts geprägt. Frisch gebackene Crêpes, fluffige Zuckerwatte und weitere typische Snacks runden den Besuch im Gartenträume-Park ab und sorgen für die unvergleichliche Volksfestatmosphäre im Herzen der Stadt.



Aschersleber 
Frühlingsfest

14. – 17. Mai 2026
Herrenbreite

Große Zoo-Geburtstagsparty

Partyprogramm bei Tiger, Affe & Co.

Der Zoo Aschersleben feiert am Freitag, dem 1. Mai 2026, seinen Ehrentag mit einer großen Geburtstagsparty und lädt zu einem abwechslungsreichen Festtagsprogramm für Klein und Groß ein. Los geht es ab 11 Uhr. Dann erwartet die Gäste eine bunte Mischung aus Unterhaltung, Interaktion und spannenden Einblicken in die Tierwelt.

Für die musikalische Begleitung und unterhaltsame Einlagen an diesem Tag sorgt DJ Klaus Klotz auf der Terrasse des Dschungelcafés, wo auch die Aschersleber „Tanzmäuse“ um 15 Uhr mit tänzerischen

Darbietungen für Stimmung sorgen. Auf dem Programmplan stehen darüber hinaus Clownerie und verschiedene Aktivstationen wie Blasrohrschießen und Fühlboxen sowie der Dreh am Glücksrad des Zoo-Fördervereins.

Besondere Höhepunkte bilden die Tierfütterungen, die über den Tag verteilt stattfinden und bei denen die Gäste hautnah miterleben können, was bei den tierischen Bewohnern auf dem Speiseplan steht. Den Auftakt macht um 11:30 Uhr der Amurleopard, gefolgt von den Sibirischen Tigern um 14:30 Uhr. Den Abschluss der Fütterungsreihe bilden die Erdmännchen um 15:15 Uhr.

Eine bunte Mischung aus Unterhaltung, Spiel und Vergnügen machen den Zoo-Geburtstag zu einem abwechslungsreichen Erlebnis für die ganze Familie.



Am 1. Mai feiert der Zoo Aschersleben seinen Geburtstag mit einem bunten Programm. Foto: Aschersleber Kulturanstalt

Gundermann-Abend im Museumshof: Duo „Jack`n Ekk“ beim Kultursommer

Am Freitag, dem 12. Juni 2026 um 19 Uhr findet im Museumshof Aschersleben ein besonderes Konzert statt. Das Duo „Jack`n Ekk“ widmet diesen Abend zum größten Teil den Liedern der ostdeutschen Liedermacherlegende Gerhard Gundermann. Hinter dem Projekt stehen der Quedlinburger Musiker Daniel Jack Wolf und der Auerbacher Unterhaltungskünstler Ekkehard Glaß. Beide sind durch gemeinsame Projekte wie die Mittelalterfolkband „Die Rabenbrüder“ oder das „Kleeblatt-Projekt - Wader, Wecker, Mey“ bekannt und bringen ihre langjährige Begeisterung für Gundermanns Werk nun gemeinsam auf die Bühne.

Der 1998 verstorbene Liedermacher bleibt als eine der prägendsten und gleichzeitig polarisierendsten Persönlichkeiten der ostdeutschen Kulturgeschichte in Erinnerung. Sein musikalisches Vermächtnis lebt durch Künstler wie Konstantin Wecker, Stefan Stoppok oder die „Randgruppen-Combo“ weiter. Im Museumshof Aschersleben werden diese tiefgründigen Texte und Melodien nun durch Daniel Jack Wolf und Ekkehard Glaß neu belebt.

Eintrittskarten für den Abend sind in der Tourist-Information Aschersleben, Hecknerstraße 6, (Tel.: 03473 8409440) sowie online über das Ticketportal TIVENTS erhältlich.



Foto: Jack`n Ekk



Die Übersicht aller Veranstaltungen in Aschersleben finden Sie auf www.aschersleben-tourismus.de.

Folgen Sie der Stadt Aschersleben und der Aschersleber Kulturanstalt auch auf Facebook:



www.facebook.com/Aschersleben.de
www.facebook.com/kulturanstalt

Unkraut oder Delikatesse: Führung zum Rendezvous im Garten 2026

Am Wegesrand, in Parks und Gärten sprießen sie im Frühling und Sommer. Die Rede ist von Giersch, Spitzwegerich & Co. Unscheinbare Kräuter in denen aber die volle Power Gesundheit steckt. Doch wie erkennt man die grünen Kraftpakete und wie unterscheidet man die giftigen von den gut verträglichen Gewächsen? Im Rahmen der deutschlandweiten Aktion „Rendezvous im Garten“ lädt die Aschersleber Kulturanstalt am Samstag, dem 06. Juni 2026, um 10:30 Uhr zu einer Kräuterführung durch die Parks und Gärten der Stadt ein.

Angelehnt an das diesjährige Motto des Aktionswochenendes „Das Sehen“, wird bei diesem Rundgang ganz genau hingeschaut. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die feinen Unterschiede an Stängeln, Blättern und Blüten zu entdecken um zu entscheiden: Ist das Unkraut oder kann das auf den Teller? Die Führung ist eine interessante Gelegenheit für all Jene, die mehr über die Vielfalt der Kräuterwelt vor ihrer Tür erfahren möchten.

Der Treffpunkt ist im Stadtpark Aschersleben, Eingang Lindenstraße. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro; Anmeldungen nimmt die Tourist-Information Aschersleben, Hecknerstraße 6 (Tel.: 03473 8409440) entgegen.



Essbare Kräuter am Wegesrand Foto: pixabay

Willkommensgruß wird um weitere Gutscheine ergänzt

Die Stadt begrüßt Neugeborene bzw. neue Einwohnerinnen und Einwohner mit Hauptwohnsitz in Aschersleben mit einem Willkommensgruß. Bislang beinhaltete dieser Gutschein für freien Eintritt bzw. rabattierten Eintritt für das Ballhaus, den Zoo und die Grafikstiftung Neo Rauch.

Um dieses Angebot zur Verfügung stellen zu können, unterstützt die Salzlandsparkasse die Willkommensgrüße als Sponsor. Nun steuert sie auch einen eigenen Gutschein für Kinder- und Jugendliche bei, der einlädt, ein Girokonto zu

eröffnen. Als Anreiz gibt es dort gleich ein Startguthaben mit dazu. Als weitere Hausbank der Stadt Aschersleben wird auch die Harzer Volksbank einen Gutschein beisteuern.

Der Willkommensgruß wird beim Termin zur Anmeldung im Einwohnermeldeamt pro Person ausgehändigt bzw. wenn die Geburtsurkunde abgeholt wird. Die Bürgerinnen und Bürger geben dann diese Gutscheine an den Kassen der Einrichtungen ab.



HausDrei spielen im Museumshof Klassiker aus Blues und Rock. Foto: Christoph Remitschka

Konzertabend mit HausDrei Blues und Rock im Museumshof

Der Museumshof Aschersleben verwandelt sich am Freitag, dem 26. Juni 2026, ab 19 Uhr einmal mehr eine gemütliche Konzertlocation. Vier Musiker aus Aschersleben und Halle haben sich nach langer Pause wiedergefunden, um Klassiker aus Blues und Rock in neuem Glanz auferstehen zu lassen. Die Band „HausDREI“ präsentiert an diesem Abend ein Konzert voller Leidenschaft, Herzblut und überschäumender Spielfreude in ein intensives Musikerlebnis verwandelt.

Das Repertoire der Band verspricht eine vielseitige Reise durch die Musikgeschichte. Die Setlist umfasst einen Mix aus Standards von Stevie Ray Vaughan über Santana und den Beatles bis hin zu eigenen Kreationen.

Das Publikum darf sich auf ein außergewöhnliches Klangerlebnis mit viel Authentizität freuen; hier trifft technische Präzision auf emotionale Hingabe. Tickets für das Konzert sind in der Tourist-Information Aschersleben, Hecknerstraße 6 (Tel.: 03473 8409440) zum Vorverkaufspreis von 20 Euro erhältlich.

20 Jahre Harzer Wandernadel: Sonderstempelstelle am Luisenblick

Seit nunmehr 20 Jahren begeben sich Groß und Klein auf Wanderschaft, um auf die Suche nach den „Harzer Wandernadeln“ in Deutschlands nördlichem Mittelgebirge zu gehen und den Titel „Wanderkaiser“ zu tragen. Das länderübergreifende Tourismusprojekt „Harzer Wandernadel“ feiert seinen 20. Geburtstag unter anderem mit einer Ausstellung im Harzmuseum Wernigerode, mit einer offiziellen Saisoneroöffnung an der Plessenburg bei Ilsenburg am vergangenen Sonntag sowie einem Jubiläumsbegleitheft.

„Als Harzer Wandernadel freuen wir uns, im Rahmen unseres Begleitheftes ‚Jubiläum 20 Jahre‘ den Luisenblick in Aschersleben als Sonderstempelstelle in unser Netz aufzunehmen. Dieser besondere Aussichtspunkt verbindet auf eindrucksvolle Weise Naturerlebnis, Weitblick und regionale Geschichte und passt damit ideal zu unserem Anliegen, die Vielfalt des Harzes und seines Umlandes erlebbar zu machen. Mit der Einrichtung der Stempelstelle möchten wir Wandernde dazu einladen, den Wanderpass 2027 mitzugestalten und unter den 20 neuen Stempelstellen des

Begleitheftes auszuwählen, welche von ihnen bestehende numerische Stempelstandorte ersetzen sollen. Der Luisenblick ist für uns bereits ein wahrer Favorit und hat eine große Chance zur Wahl für eine feste numerische Stempelstelle“, erklärt Klaus Dumeier, Geschäftsführer der Harzer Wandernadel GmbH.

Am Freitag, 24. April 2026, wurde die Sonderstempelstelle im Beisein von Klaus Dumeier sowie Ascherslebens Oberbürgermeister Steffen Amme öffentlich vorgestellt – im Vorfeld der diesjährigen Saisoneroöffnung am 26. April.

„Wir sind begeistert, dass der Luisenblick einmal mehr als Sonderstempelstelle ausgewählt wurde. Dies war bereits in der Vergangenheit passiert und die Nachfrage war seinerzeit sehr groß. Ich wünsche mir nun, dass möglichst viele Wanderer diese Stempelstelle anlaufen und damit zur Entscheidung beitragen, dass aus diesem wandernden Stempel eine feste Stempelstelle wird“, betont Steffen Amme.

Alles rund ums Wandern, wie Wanderpässe, Wanderkarten und Sonderstempelhefte sind u.a. in der Tourist-Information in der Hecknerstraße 6 in Aschersleben erhältlich.



Die Sonderstempelstelle ist erst einmal für ein Jahr vorgesehen. Danach wird entschieden, ob der Luisenblick eine numerische Stempelstelle
Foto: Stadt Aschersleben



Gemeinsam mit Klaus Dumeier von der Harzer Wandernadel GmbH hat Oberbürgermeister Steffen Amme die Sonderstempelstelle vorgestellt.
Foto: Stadt Aschersleben

